(Arabella, Rainer, Evelyn, Klaus)

Die Zwerchwand und das „imposante“ kleine Matterhorn kannten Evelyn und Ich schon von einer früheren Klettertour der Via Doris. Der gewaltige Felssturz hat für uns Kletterer eine tolle Wand geschaffen. Da wir climbanhiker auch manchmal etwas faul sind um uns für`s Wochenend Touren zu suchen lohnt sich ein Besuch auf der Homepage von Andi Riesner allemal. Und auch diesmal sind wir wieder fündig geworden, danke Andi

Neben der Via Doris (5) ist die Brilli (5+) die leichteste 5 Seillängen Route durch die Zwerchwand. Wer aber den 6. Grad aufwärts drauf hat der kann sich hier austoben. Genial griffiger Fels und sehr moderate Hakenabstände zeichnen die relativ neue Route aus.

Im Bild die 4. und eigentlich letzte Seillänge da die 5. SL nur mehr 14 m hat und man den Stand überklettern kann.

Evelyn am Stand der 4.Seillänge. Der Ausblick auf den Hallstätter See und den Dachstein ist genial, besonders bei so schönem Herbstwetter. Wobei es heiss war wie im Hochsommer

Eine super Genusstour an so einem Tag, was will man mehr. Der Rückweg kann entweder über die Abseilpiste oder zu Fuss über einen schmalen Steig erfolgen. Vom Ausstieg rechts bis zum höchsten Punkt der Zwerchwand einen schmalen Steig folgend trifft man wieder auf den Wanderweg . Einkehr entweder bei der Hütteneck Alm mit Panoramaterrasse und Blick auf den Dachstein oder beim GH Predigtstuhl.

(c) www.climbandhike.com